

1. Juli 2015

„Heimspiel“ für Josef Bramer in Scheibbs

LH Pröll bei Enthüllung des zwölfteiligen Werkes „Jahr“

Im Rathaus in Scheibbs kam es gestern, Dienstag, zur feierlichen Enthüllung des zwölfteiligen Werkes „Jahr“ von Prof. Josef Bramer. Die Ausstellungseröffnung fand auf Einladung der Niederösterreichischen Landesausstellung und der Stadtgemeinde Scheibbs, in der Josef Bramer seine Schulzeit verbrachte, statt.

Die Enthüllung sei für Josef Bramer „ein Heimspiel“, und ein solches sei durch „sehr viel Emotion und Begeisterung“ gekennzeichnet, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Zuge der Veranstaltung. Bramer lasse „sein niederösterreichisches und sein Scheibbser Herz immer sehr deutlich spüren“, sprach Pröll auch die derzeit laufende Landesausstellung in Neubruck, Frankenfels-Laubenbachmühle und Wienerbruck an. Diese könne „schon in den ersten Wochen als äußerst erfolgreich bezeichnet werden.“

Der Landeshauptmann hob in seiner Ansprache die „Sensibilität und Authentizität“ des Werkes von Josef Bramer hervor: „Er ist ein Mensch, der in sich ruht, und er ist eine Persönlichkeit, die uns zeigt, dass es möglich ist, tief verwurzelt zu sein und weltoffen nach vorne zu gehen“. Bramer sei „ein unglaublich wichtiges Aushängeschild“ für Niederösterreich, so Pröll: „Danke für deine Kreativität. Dein Name hat in der künstlerischen Szenerie des Landes Niederösterreich einen unglaublich tollen Klang und wir sind sehr stolz auf dich.“

Der Künstler selbst zeigte sich „sehr erfreut, dass heute so viele hierher gekommen sind“, und sprach von einem „ganz besonderen Bild“. Gerade im Blick auf den Zeitaufwand sei dieses Werk „das Größte und Zeitaufwändigste, was ich bis jetzt gemacht habe“, so Bramer.

Einführende Worte sprach im Zuge der Enthüllungsfeier der Künstlerische Leiter des Landesmuseums Niederösterreich, Mag. Carl Aigner. „So etwas erlebt man selten, dass eine Stadt einen Künstler so ins Herz schließt“, meinte er. Das Werk von Josef Bramer zeichne sich „durch eine unglaubliche Ruhe aus - keinen Stillstand, sondern Ruhe und Konzentration“, so Aigner.

Die Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Scheibbs, Christine Dünwald, betonte: „Es ist immer wieder ein großes Ereignis in unserer Stadt, wenn unser großer Künstler Joschi Bramer eine Ausstellung in Scheibbs macht.“

Das Werk „Jahr“ von Josef Bramer besteht aus zwölf Tafelbildern. Die Arbeiten beinhalten Motive vom Stillleben bis hin zum für Bramer charakteristischen „Kaspar“. Das Land

NK Presseinformation

Niederösterreich hat die mehrjährige Arbeit angekauft. Zu sehen ist die Ausstellung noch bis 30. September dieses Jahres während der Öffnungszeiten des Scheibbsser Rathauses.